Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 23 517
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marc Vallendar (AfD)

vom 19. Mai 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Mai 2020)

zum Thema:

Beförderungen bei der Berliner Polizei

und **Antwort** vom 05. Juni 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. Jun. 2020)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Marc Vallendar (AfD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/23 517
vom 19. Mai 2020
über Beförderungen bei der Berliner Polizei

Der Senat ist sich des Stellenwerts des Fragerechts der Abgeordneten bewusst und die Beantwortung Schriftlicher Anfragen der Mitglieder des Abgeordnetenhauses nach Artikel 45 Absatz 1 der Verfassung von Berlin hat eine sehr hohe Priorität. Gegenwärtig konzentriert der Senat seine Arbeit und seinen Ressourceneinsatz aber auf die Bekämpfung der infektionsschutzrechtlichen Gefährdungslage für die Berliner Bevölkerung. Vor diesem Hintergrund beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage im Namen des Senats von Berlin wie folgt:

1. Wie viele Polizeivollzugsbeamte sind seit dem 01.01.2020 bis heute jeweils von welcher auf welche Besoldungsgruppe befördert worden? Bitte nach Monaten getrennt darstellen.

Zu 1.:

Beförderte Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte im Jahr 2020	**Januar**	**Februar**	**März**	**April**	**Gesamt**
Von Besoldungsgruppe A7 auf A8	3	4	44	2	53
Von Besoldungsgruppe A8 auf A9	209	10	5	26	250
Von Besoldungsgruppe A9 auf A10	881	51	18	17	967
Von Besoldungsgruppe A10 auf A11	509	44	30	20	603
Von Besoldungsgruppe A11 auf A12	178	6	7	7	198
Von Besoldungsgruppe A12 auf A13 S	52	4	2		58
Von Besoldungsgruppe A10 auf A13 [1)]				7	7
Von Besoldungsgruppe A14 auf A15			2		2
Von Besoldungsgruppe A16 auf		1			1

B2					
Gesamt	**1832**	**120**	**108**	**79**	**2139**

[1)] Aufstieg in den höheren Dienst
Stichtag 25.05.2020

2. Wie viele Polizeiangehörige innerhalb der Besoldungsgruppe B sind seit dem 01.01.2020 bis heute jeweils von welcher auf welche Besoldungsgruppe befördert worden? Bitte nach Monaten getrennt darstellen. Bitte ggf. den Wechsel von Besoldungsgruppe A zu B mit angeben.

Zu 2.:
Seit dem 01.01.2020 sind zwei Polizeiangehörige (einschließlich des o.g. Polizeivollzugsbeamten) von der Besoldungsgruppe A 16 in Ämter der Besoldungsgruppe B 2 befördert worden (Stichtag 25.05.2020). Beide Beförderungen sind im Februar erfolgt.

3. Wie viele Landesbeamte sind seit dem 01.01.2020 bis heute jeweils von welcher auf welche Besoldungsgruppe befördert worden? Bitte nach Monaten getrennt darstellen.
4. Falls keine aktuellen Zahlen vorliegen, ab wann liegen die Beförderungszahlen vor?

Zu 3. und 4.:
Die gewünschten Angaben werden nicht zentral statistisch erfasst. Eine landesweite Abfrage konnte aus den in der Vorbemerkung genannten Gründen nicht erfolgen.

5. Wie viele Beförderungen sind in den kommenden Monaten für Polizeiangehörige der Besoldungsgruppen A und B geplant? Bitte für die Monate Juni bis Dezember 2020 angeben.

Zu 5.:
Aus den Erfahrungen der letzten Jahre hinsichtlich vergleichbarer Zeiträume kann von rund 800 Beförderungen ausgegangen werden.

6. Wie viele Beförderungen sind in den kommenden Monaten für die Berliner Landesbeamten der Besoldungsgruppen A und B geplant? Bitte für die Monate Juni bis Dezember 2020 angeben.

Zu 6.:
Die gewünschten Angaben werden nicht zentral statistisch erfasst. Eine landesweite Abfrage konnte aus den in der Vorbemerkung genannten Gründen nicht erfolgen.

7. Erwartet der Senat wegen der finanziellen Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf den Haushalt, dass es zu Beförderungsstopps innerhalb des öffentlichen Dienstes kommen wird?

Zu 7.:
Ein Beförderungsstopp ist derzeit nicht vorgesehen.

Berlin, den 05. Juni 2020

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport